Meldung der Gerichtsvollzieher nach UStG (Inland, EU-Ausland, Drittland)

Amtsgericht (Stammdienststelle):
Gerichtsvollzieher:
Monat/Jahr:

				Steuerschuld des Gerichts	Steuerschuld des Leistungsempfängers**		Berichtigung (bei Istversteuerung Erfassung als Berichtigung nach landesspezifischer Vorgabe)							Zusatzspalten nur Nds			Isteinnahme	
Rubrik*	(ursprüngliche) Rechnungsnummer	Zahlungsdatum (nur bei Istversteuerung)	(ursprünglich gemeldeter) Nettoumsatz in Euro	abzuführende Umsatzsteuer in Euro	Land des Leistungsempfängers - EU-Ausland/Drittland bzw. ISO-Ländercode	USt-Id.-Nr. des Leistungsempfängers (zwingend bei EU-Ausland)	Rechnungsnummer (neu)	Zahlungsdatum (nur bei Istversteuerung)	Nettoumsatz (neu) in Euro	abzuführende Umsatzsteuer (neu) in Euro	Differenz Sp. 10- Sp. 4 in Euro	zu berichtigender Meldezeitraum	Grund	Summe Sp. 4+5	Summe Sp. 10+11	Differenz Sp. 16 - Sp. 15	Netto-Ist	Umsatzsteuer-Ist
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
											- €							
											- €							
											- €							
											- €							
											- €			- €	- €	- €		
											- €			- €	- €	- €		
											- €							
											- €							
											- €							
	Summe		- €	- €					- €	- €	- €							

Auswertung:		Nettoumsatz in Euro	USt			Bruttoumsatz in Euro
eigene Steuerschuld		- €	- €	Wenn "I" in Spalte 1 bilde Summe aller entsprechenden Eintragungen in Spalte 4 und 5.	Meldung in der monatlichen Voranmeldung (KZ 81 in UStA 1A)	- €
Leistung EU-Ausland		- €		Wenn "EU" in Spalte 1 bilde Summe aller entsprechenden Eintragungen in Spalte 4.	Meldung in der monatlichen Voranmeldung (KZ 21 in UStA 1A) und quartalsweise/mtl. (je nach Einschätzung ob Lieferung oder sonstige Leistung) zusammenfassende Meldung an BZSt getrennt nach USTIdNr.	
Leistung Drittland		- €		Wenn "D" in Spalte 1 bilde Summe aller entsprechenden Eintragungen in Spalte 4.	Meldung in der monatlichen Voranmeldung (KZ 45 in UStA 1A)	

*Rubrik I = Inland EU = EU-Ausland D = Drittland B = Berichtigung UStA 1A = Formblatt für mtl. Steuervoranmeldung

** Bei Leistungserbringung an Unternehmer im EU-Gemeinschaftsgebiet mit Wechsel der Steuerschuldnerschaft (= Leistungsempfänger hat USt-IdNr. eines anderen Mitgliedsstaats mitgeteilt) ist auch bei der Istversteuerung eine Erfassung im Zeitpunkt der Leistungserbringung (nicht im Zeitpunkt der Vereinnahmung des Entgelts) vorzunehmen. Gleiches gilt für eine Leistungserbringung an Unternehmer in einem Drittland.

Meldung Vorsteuer

Geschäftsnummer GV		Rechnungsnummer des Auftragnehmers	Datum Auftragnehmer-rechnung	Betrag des Vorsteuerabzugs	Zusatzspalten nur Nds: Bruttobetrag der Eingangsleistung mit Vorsteuerabzug	Zusatzspalten nur Nds: Steuersatz Eingangsleistung
Summe				- €	- €	- €

Die Richtigkeit und Vollständigkeit wird bescheinigt.

Datum Unterschrift